Titel des WU-Fachs	Schulsanitätsdienst
Ziel des WU-Fachs	Du wirst als Schulsanitäterin bzw. Schulsanitäter ausgebildet und hilfst erkrankten und verletzten Mitgliedern unserer Schulgemeinde in Notsituationen.
Kurzporträt des Fachs	Vielleicht hast Du dich in den letzten Jahren an der PSI mal verletzt, indem Du beim Sportunterricht umgeknickt oder auf dem Schulhof gestürzt bist oder Dir ging es im Unterricht einfach mal gar nicht gut und Du brauchtest Hilfe durch den Sanitätsdienst unserer Schule. Dann hast Du uns ja schon kennengelernt und weißt, was wir so alles an der PSI machen. Falls nicht, dann möchten wir uns hiermit kurz vorstellen. 2019 gab es deutschlandweit 1,14 Millionen gemeldete Schulunfälle. Hinzu kommen Fälle von Übelkeit, Kopfschmerzen oder kleinen Kratzern, die gar nicht in dieser Zahl mit auftauchen. Bei all diesen Situationen kann der Schulsanitätsdienst helfen. Denn nach dem wir per App verständigt worden sind, ist es unsere Aufgabe, die Situation die wir vorfinden einzuschätzen, die Schülerinnen und Schüler zu betreuen, Erste Hilfe zu leisten und je nach Schwere der Verletzung oder Erkrankung den Notarzt zu rufen oder die Eltern zu verständigen.
	Um dies leisten zu können, absolvieren wir im Laufe des WU- Unterrichts gemeinsam einen Erste-Hilfe-Kurs beim Deutschen Roten Kreuz und üben gängige Situationen in den wöchentlichen Doppelstunden im Unterricht. Die "Sanis" haben abwechselnd in den Pausen und auch bei sonstigen Schulveranstaltungen (Unterstufenparty, Bundesjugendspiele etc.) Dienst. In diesem Schuljahr haben wir Dir und allen Schülerinnen und Schülern der Klassen 5-10 gezeigt, wie Du dich beim Auffinden einer bewusstlosen Person richtig verhalten kannst. Auch diese "Herzensretter-Schulungen" wollen wir an der PSI mit Dir als Schulungsleitung durchführen. Der Schulsanitätsdienst macht also unsere PSI zu einem Ort, an dem Du auch bei Verletzung oder Krankheit gut aufgehoben bist. Aber auch unsere Sanis profitieren von dem WU-Unterricht. Durch die regelmäßigen Einsätze werden die Sanis selbstbewusster und kompetent im Umgang mit zu betreuenden Personen. Zudem kann das Wissen aus dem Erste-Hilfe-Kurs und seine Bescheinigung auch im persönlichen Bereich helfen: z.B. wenn Du dich um einen Babysitter-Job bewirbst, ein Training im Sportverein anbieten willst, den Führerschein machen möchtest oder sich in Deiner Familie jemand verletzt.
	Wir hoffen, wir konnten Dir einen kleinen Eindruck darüber vermitteln, was wir so alles an der PSI leisten und freuen uns, wenn Du ab Anfang September bei uns mitmachen möchtest. Solltest Du noch Fragen haben, dann kannst Du dich gerne an mich als Leiterin des Kurses wenden. Viele Grüße – auch von den jetzigen 9er- und 10er-Sanis Stefanie Schrott (stefanie.schrott@schule.hessen.de) PS: Das Video, das Du unter https://www.youtube.com/watch?v=8V 5KYo1d10 abrufen kannst, ist zwar nicht vom Sani-Dienst der PSI erstellt, zeigt aber ganz gut, wie ein Einsatz – auch bei uns
Besonderheiten des Fachs (z.B. Termine am Samstag, Blockveranstaltungen)	- Besuch eines insgesamt 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses an 2 aufeinanderfolgenden Samstagen (Januar/Februar 2024) - Sanitätseinsätze während der Unterrichtszeiten aber auch an Nachmittagsveranstaltungen wie z.B. der Unterstufen-Faschings-Party

mögliche Lehrkräfte	Frau Stefanie Schrott
maximale TN-Zahl	16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Stundenumfang	2 Wochenstunden
Bewertung/Benotung (Hinweise zu "schriftlichen Leistungen", Hinweise zu "sonstigen Leistungen")	Sehr gute, gute und befriedigende Leistungen werden mit Noten ausgedrückt, während bei schlechteren Leistungen der Vermerk "teilgenommen" eingetragen wird.
Kurstausch/Kurswechsel	Die WU-Fächerwahl erfolgt aus schulorganisatorischen Gründen verbindlich für den Zeitraum von 2 Jahren. Ein nachträglicher Fachwechsel kann nur in besonderen Ausnahmefällen gewährt werden. Einem diesbezüglichen Antrag, der an die Mittelstufenkoordination (Herr Fricke oder Herr Nies) zu richten ist, kann nur in den ersten beiden Schulwochen des 1. Halbjahres der 9. Klasse stattgegeben werden. Ein späterer Wechsel ist nur mit begründetem Antrag, gerichtet an die Schulleiterin, zum Ende der 9. Klasse möglich. In der 10. Klasse ist ein Fachwechsel hingegen grundsätzlich nicht mehr möglich.
Auswirkungen der Wahl des WU-Fachs auf die weitere Schullaufbahn	Die WU-Angebote in 9/10 bieten Erprobungsfelder für die Oberstufenfächer Informatik, Kunst, Darstellendes Spiel und Sport-LK. Eine Teilnahme an diesen Fächern ist aber nicht Voraussetzung dafür, dass die genannten Oberstufenfächer belegt werden können.
mögliche Folgebedeutung der Wahl der 3. FS für das Sprachportfolio	Die 3. Fremdsprache in 9/10 eröffnet verschiedene Alternativen zur Einbring- und Belegverpflichtung in der Qualifikationsphase. Sie kann ggf. bis zum Abitur belegt werden und eine zweite Naturwissenschaft ersetzen. Die in der Sekundarstufe I als WU begonnene 3. Fremdsprache kann an die Stelle der Fremdsprachen Englisch/Französisch/Latein treten, sollten diese nach der E-Phase abgewählt werden. Wer in der Einführungsphase eine 3. Fremdsprache beibehält, muss dort kein WU-Angebot wählen.